

Beschlussvorlage		Vorlage-Nr:	VO/GV01/2015-0942
Gemeinde Dorf Mecklenburg		Status:	öffentlich
Federführend:		Aktenzeichen:	
Bauamt		Datum:	28.04.2015
		Einreicher:	Bürgermeister
Stellungnahme zum Neubau einer Gashochdruckleitung u.a. über das kommunale Flurstück 2/2, Flur 1, Gemarkung Steffin (Rothentor-Kleingartenanlage Am Dammweg)			
Beratungsfolge:			
Beratung Ö / N	Datum	Gremium	
Ö	12.05.2015	Gemeindevertretung Dorf Mecklenburg	

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Dorf Mecklenburg stimmt der Entwurfs- und Genehmigungsplanung für den Neubau der Hochdruckgasleitung Rothentor als Verbindungsleitung zwischen Gasdruckregelanlage (GDRA) Dammhusen und der GDRA Westfriedhof zu.

Der Bürgermeister wird bevollmächtigt, nach der Zustimmung zum Trassenverlauf, den Gestattungsvertrag zwischen der Gemeinde Dorf Mecklenburg, als Grundstückseigentümer und der Stadtwerke Wismar zu unterschreiben und der dingliche Sicherung, durch Eintragung einer persönlich beschränkten Grunddienstbarkeit zu unterzeichnen.

Sachverhalt:

Durch das Planungsbüro Häcker und Krauß wurde die Gemeinde Dorf Mecklenburg u.a. als Grundstückseigentümer im 1. BA angeschrieben dem Entwurf zur oben genannten Maßnahme zuzustimmen. (Kurzbeschreibung des Projektes siehe Anlage)
Laut Planungsbüro ist die Gemeinde Dorf Mecklenburg mit dem Flst. 2/2, Flur 1, Gemarkung Steffin betroffen. Darauf befindet sich der Kleingartenverein (Kreisverband der Gartenfreunde). Das Planungsbüro teilte mit, dass der Pächter sowie der Zwischenpächter im Genehmigungsverfahren beteiligt werden und bei einem Vororttermin die Trassenführung durch die Gartenanlage bereits abgestimmt wurde.

Finanzielle Auswirkungen:

Belastung des Flst, 2/2 durch eine Eintragung im Grundbuch, Zahlung einer Entschädigung durch den Antragsteller

Anlage/n:

Auszug Anschreiben, Übersichtskarte, Auszug der Planung

Abstimmungsergebnis:	
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	
Davon besetzte Mandate	
Davon anwesend	
Davon Ja- Stimmen	
Davon Nein- Stimmen	

Davon Stimmenthaltungen	
Davon Befangenheit nach § 24 KV M-V	

Kurzbeschreibung des Projekts:

1. Bauabschnitt:

Der Neubau der Gashochdruckleitung in Stahl DN 150 beginnt an der Gasdruckregelanlage Dammhusen. Aufgrund des beidseits dichten Baumbestands am Dammweg, der geringen Breite und der vorhandenen Bestandsanlagen ist die Leitungsverlegung in der Wegetrasse nicht möglich. Die Hochdruckleitung soll deshalb hinter der GDRA parallel zum Dammweg durch die Ackerflächen geführt werden, wobei sie auf den ersten 70 m parallel zur vorhandenen Gashochdruck-Leitung VGH DN 300 St der HanseWerk AG verläuft (Leitungsabstand $\geq 2,0$ m).

Nach dem Knick der VGH DN 300 St in südliche Richtung wird die neue Hochdruckleitung VGH DN 150 St jedoch in gerader Trasse weiter über die Ackerflächen, durch die Kleingartenanlage "Am Dammweg" und den Parkplatz des Kleingartenvereins sowie durch das Gehölz westlich der Straße Flinkerskoppel geführt.

Mit dem Imker, der den östlich des Parkplatzes gelegenen Kleingarten als Bienenweide nutzt, wurde die Baufreimachung des Gartens im Trassenverlauf (Holzung/Rodung von verwildertem Strauch-/Buschwerk und alten Obstbäumen) bereits vor Ort abgestimmt.

Geschäftsführer:
Marco Häcker
Steffen Krauß

Hausanschrift:
Lübsche Straße 179
23966 Wismar

Tel.: (03841) 7246-0
Fax: (03841) 7246-46
E-Mail:
ing-consult-hk@t-online.de

Bankverbindung:
IBAN: DE89 1307 0024 0248 0093 00
BIC: DEUTDE33HAN
Deutsche Bank AG

Steuer-Nr.:
080/111/03953

Die Leitung wird im offenen Rohrgraben verlegt. Auf den Ackerflächen beträgt die Rohrdeckung mind. 1,30 m, ansonsten ca. 1,20 m.

Die Straße Flinkerskoppel wird ebenfalls im offenen Rohrgraben gekreuzt, dabei wird die Zufahrt zu den Kleingärten jedoch jederzeit gewährleistet (halbseitige Ausführung der Kreuzung bzw. Abdeckung des Rohrgrabens mit Stahlplatte).

Nach Kreuzung der Straße wird die Gasleitung dann weiter im offenen Rohrgraben durch die Ödlandfläche und parallel zur vorhandenen Hochdruckgasleitung VGH DN 300 St der HanseWerk AG bis zur Gasdruckregelanlage GG Rothentor verlegt (Leitungsabstand $\geq 2,0$ m, Rohrdeckung ca. 1,20 m), wo die Anbindung an die zur GDRA führende Hochdruckleitung erfolgt. Der im Eigentum der GWL verbleibende Leitungsstrang wird verschlossen.

Die in der Rohrleitungstrasse angetroffenen befestigten Oberflächen werden aufgenommen und wie vorgefunden wieder hergestellt.

Im gesamten Trassenverlauf zwischen GDRA Dammmhusen und GDRA GG Rothentor ist die Holzung/Rodung von Strauch- und Buschwerk auf insgesamt ca. 425 m² erforderlich. Dazu erfolgen derzeitige Abstimmungen mit der Unteren Naturschutzbehörde.

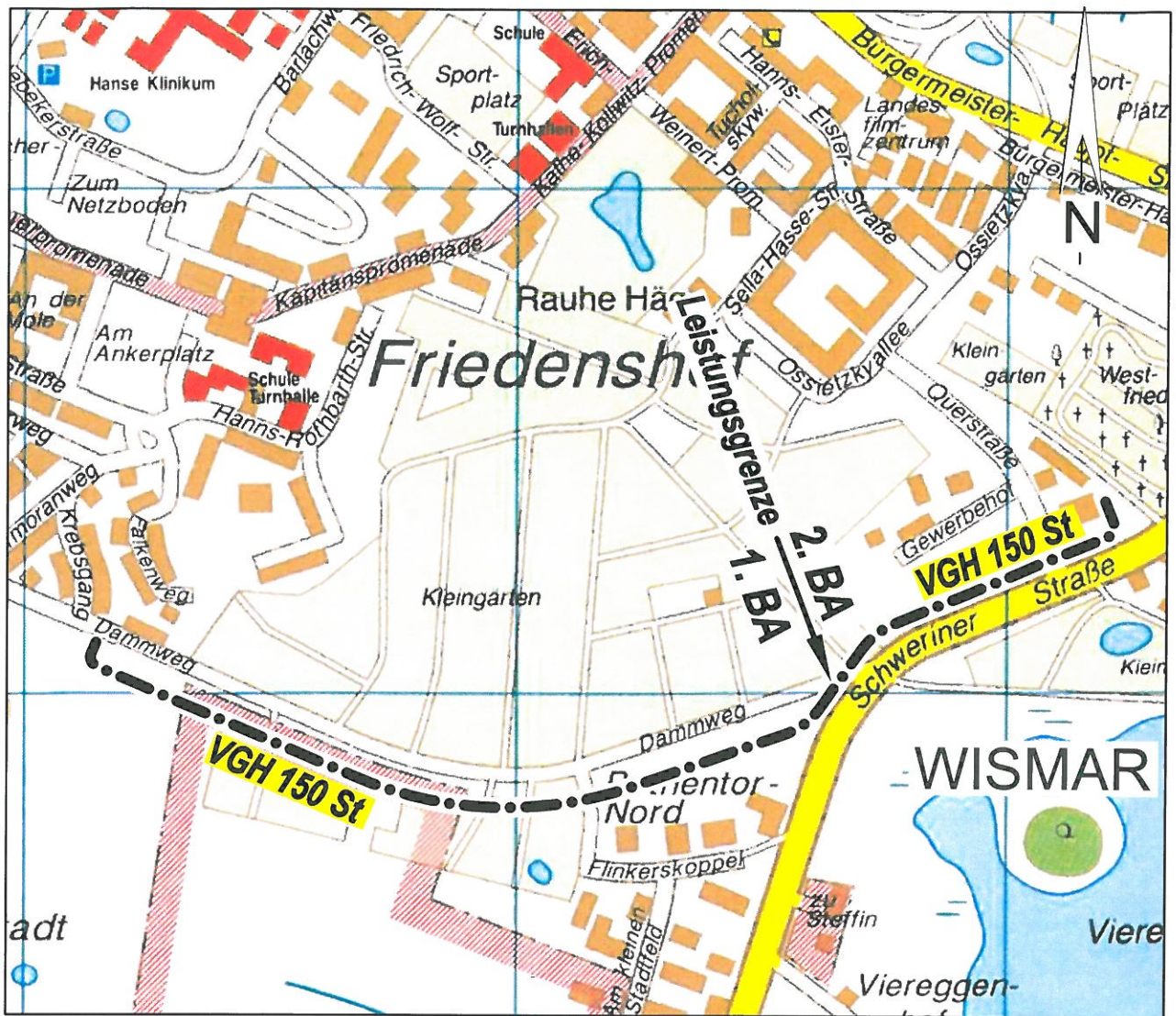
Die geplante Trassenführung der Hochdruckgasleitung im 1. Bauabschnitt ist im beigelegten Lageplan dargestellt.

Beim Bau der neuen Hochdruckgasleitung werden folgende Grundstücke der Gemeinde Dorf Mecklenburg in Anspruch genommen:

Gemarkung: Steffin
Flur: 1
Flurstücks-Nr.: 2/2

Der Pächter (Kleingartenverein Am Dammweg) und der Zwischenpächter (Kreisverband der Gartenfreunde) des genannten Grundstücks werden ebenfalls im Genehmigungsverfahren beteiligt. Im Vorfeld wurde der Leitungsverlauf durch die Gartenanlage bereits bei einem Ortstermin abgestimmt.

Mit diesem Schreiben möchten wir Sie über das Bauvorhaben und den Planungsstand in Kenntnis setzen und bitten im Namen unseres Auftraggebers, der Stadtwerke Wismar GmbH, um Ihre Zustimmung zum Bauvorhaben.



Planverfasser:



**Ingenieur Consult
Häcker & Krauß**

Dipl.-Ing. Steffen Krauß, Beratender Ingenieur
State-certified Engineer BVT Marco Häcker

Planung · Bauleitung · Gutachten

Lübsche Str.179, 23966 Wismar
Telefon: 03841/7246-0 Telefax: 03841/7246-46

Bauherr:

Stadtwerke Wismar

Neubau Hochdruck-Gasleitung Rothentor (VGH DN 150 St)

1. BA: Dammweg

2. BA: Schweriner Straße

Übersichtskarte

Projekt-Nr.: 2015.--	Höhenbezug: m HN		Maßstab: unmaßstäblich	
	bearb.	Hein	Anlage: - Blatt: 1	
	gez.	Prodöhl		
Wismar, 17. März 2015	gepr.	Krauß	CAD Zchnng.-Nr.:	

Legende:



- | | |
|--|---|
|  | gepl. Gasleitung Hochdruck 2. BA (Stadtwerke Wismar GmbH) |
|  | vorh. Gasversorgung Niederdruck (Stadtwerke Wismar GmbH) |
|  | vorh. Gasversorgung Hochdruck (Stadtwerke Wismar GmbH) |
|  | vorh. Gasversorgung Hochdruck (HanseWerk AG) |
|  | vorh. Gasversorgung Niederdruck (HanseWerk AG) |
|  | vorh. VGH 150 St (außer Betrieb) |
|  | vorh. verrohrter Graben (Wasser- und Bodenverband) |
|  | vorh. Wasserleitung |
|  Kreisgrenze | Kreisgrenze |
|  2757
3 | Flurstücksgrenze / Flurstücksnummer
(Lage und Genauigkeit der Katastergrenzen ohne Gewähr) |

[illegible]

Planverfasser:



Ingenieur Consult
Häcker & Krauß

Planung · Bauleitung · Gutachten
Dipl.-Ing. Steffen Krauß, Beratender Ingenieur
State-certified Engineer BVT Marco Häcker

Bauherr:

Stadtwerke Wismar

Neubau Hochdruck-Gasleitung Rothentor (VGH DN 150 St)

1. BA: Dammweg
2. BA: Schweriner Straße

Lageplan

1. BA Dammweg

Projekt-Nr.: 2015.--		Höhenbezug: m HN		Maßstab: 1 : 500	
bearb.		Hein		Anlage: 1	
gez.		Prodöhl		Blatt: 1	
gepr.		Krauß		CAD Zeichn.-Nr.:	
Wismar, 09. April 2015					

Qdland

Qland

Gehölz

Odland

$$\begin{array}{r} 15 \\ \hline 2726 \end{array}$$

15

rein Hufe Mecklenburger Tor

gepl. Trasse VGH DN 150 St - PN 16

2,00 ✕ 2,00

Fläche Schutzstreifen auf Flurstück Nr. 2/2: 1	Schutzstreifen Gesamtbreite = 4,0 m	Gemarkung Steffin Flur 1 Flurstücks Nr. 2/2 Eigentümer: Gemeinde Dorf Mecklenburg
---	--	---

 $\frac{2}{2}$

Gemarkung Steffin
Flur 1

$$\begin{array}{r} 2732 \\ \hline 12 \end{array}$$

Weg 7

Freileitung

EH 150 St (Ortung)

außer Betrieb

Wasserzähler-Schacht

TW-Ltg. Gartenanlage - vermutliche Lage

gepl. Mitverlegung TV
für Kleingartenverein

gepl. Trasse VGH DN 150 St